

Hochfeiler (3510 m) Zillertaler Alpen. (mittel)

Tagestour: ca. 8 Std

Anreise:

Von Brixen nach Norden auf der Brennerstaatstraße bis nach Sterzing. Dort zweigt man nach Osten ins Pfitsch Tal und fährt bis ans Talende, wo die Strasse aufs Pfitscher Joch beginnt. Ihr folgt man die ersten Kehren nach Stein und zweigt dann nach rechts auf ein schmales Sträßchen ab, das zu einem Parkplatz führt.

Beschreibung:

Diese Tour lässt sich in einem Tag machen, dann sollte man allerdings früh genug aufstehen, denn der Anstieg zur Hochfeiler Hütte ist ziemlich lang. Als Alternative kann auf besagter Hütte auch übernachtet werden.

Vom Parkplatz folgt man der Markierung die zuerst recht steil und dann gemütlich durch ein Hochtal hinauf zur Hochfeiler Hütte führt. Schon von weitem sieht man die Hütte über dem Gletscher thronen, der trotz des Schrumpfens der letzten Jahre immer noch einen gewaltigen Eindruck macht. Bei der Hütte führt eine kurze gesicherte Kletterstelle hinauf auf den Ostgrad, den man dann bis auf den Gipfel nicht mehr verlässt. Der Grat selber ist nicht besonders ausgesetzt und erfordert keine Gletschererfahrung wenn kein Schnee gefallen ist. Dabei sollte allerdings nie die nötige Umsicht fehlen, denn ein Fehltritt endet 300 m Tiefer am Gletscher. Der Gipfel selber bietet dann herrliche Aussichten bis zum Großglockner, und mit etwas Glück kann man ein paar Wagemutige verfolgen, die sich die Nordwand hocharbeiten. Der Abstieg führt auf dem selben Weg wieder zurück.

